

Erfolgreiche Nachwuchsradsportler geehrt

Versammlung des Bezirks Oberschwaben in Friedrichshafen. Ceyda Altug und Liane Lippert gehören zu den Ausgezeichneten



Radsport: Der Bezirk Oberschwaben hat an seinem jüngsten Bezirkstag in Friedrichshafen erfolgreiche Nachwuchssportler geehrt. Vergangenes Jahr haben sie erneut bis auf internationaler Ebene an zahlreichen Wettkämpfen teilgenommen. Der Vorsitzende Frank Reichel aus Ingoldingen bei Biberach, sagte: „Auch 2015 haben die oberschwäbischen Radsportler eine außergewöhnliche Leistung vollbracht und bewiesen, dass sie sich hervorragend in der Spitzenklasse behaupten können.“

Im Rennsport haben die Nachwuchsfahrer nicht nur 13 Podestplätze bei baden-württembergischen Meisterschaften erlangt, sie gingen auch an allen deutschen Meisterschaften an den Start. Dabei ist es Laura Süßmilch und Isabell Seif (RSC Biberach) gelungen, den Titel auf der Bahn zu gewinnen. Laura Süßmilch und Liane

Lippert (RSV Seerose Friedrichshafen) nahmen auch an hochkarätigen internationalen Wettbewerben teil, darunter an der WM im Bahn- und Straßenradspport. Zwei weitere deutsche Meister hat der RSV Seerose Friedrichshafen hervorgebracht: Bianca Metz auf dem Rennrad bei den Gehörlosen und David List auf dem Mountainbike.

Die oberschwäbischen Kunstradfahrer waren 2015 ganz vorn dabei. Michael und Matthias Quecke sind Deutscher Meisterschaft geworden, Florian und Joshua Kiem (alle RMSV Bad Schussenried) wurden Dritte, Ceyda Altug (RRMV Friedrichshafen) und Carolin Brauchle (RMSV Bad Schussenried) baden-württembergische Meister.

Beim Wanderfahren stand der RV Weingarten in der Rangliste des Württembergischen Radsportverbands ganz oben auf dem Podest: 60 Fahrer haben mehr als 150 000 Kilometer auf dem Rad zurückgelegt, bundesweit Rang drei.

Das zurückliegende Jahr hat gezeigt, dass immer mehr Radrennsportler des Bezirks an Wettkämpfen auf nationaler und internationaler Ebene an den Start gehen. Darüber hinaus setzte sich ein Trend fort, der sich in den vergangenen Jahren abzeichnete: Es gibt immer mehr weibliche Sportler in Oberschwaben. Die Mitgliederanzahl im Bezirk Oberschwaben ist 2015 außerdem erneut leicht gestiegen, auf mehr als 2300. Damit das so bleibt, will der Verband auch künftig stark auf die Jugendförderung setzen: „Unser Ziel ist es, die Nachwuchsarbeit auszubauen, um möglichst viele Jugendliche vom Radsport zu begeistern“, sagt Frank Reichel.